

## Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

### Stadtinfo

#### neuer Standort, neues Outfit

Der Umzug der Stadtinfo wurde im Oktober 2020 vom Gemeinderat bereits beschlossen.

Der Standort im EG des Sparkassengebäudes ist sehr attraktiv, barrierefrei und kundenfreundlich.

Jedoch erschien unserer Fraktion der Preis von 445000.-Tausend Euro sehr hoch. Ein halbes Jahr nach der letzten Haushaltskonsolidierung eine solche Summe für den Ausbau und die Ausstattung in die Hand zu nehmen konnten wir nicht akzeptieren. Wir waren der Auffassung, dass es doch machbar sein muss hier und da etwas einzusparen und die Stadtinfo auch mit nicht ganz so hochwertigem Erscheinen, zweckmäßig und attraktiv einzurichten. Ein hochwertiges Erscheinen, gepaart mit „Design to cost“ ist sehr schwierig.

Durch Einsparungen an verschiedenen Stellen, konnte eine Kostenreduzierung um 10% erreicht werden.

Somit steht der neuen Stadtinfo, dem neuen Standort und dem neuen Outfit nichts mehr im Weg.

Wenn wir überall, wo es möglich ist ein wenig einsparen, kommt unterm Strich sicherlich eine beträchtliche Summe zusammen.

Christa Stauch, Stadträtin

christa.stauch@ettlingen.de      www.cdu-ettlingen.de



KAY  
DITTNER



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

### Zuversicht auch für 2022

STADTRÄTIN  
KAY.DITTNER@ETTLINGEN.DE

Zuversicht, Mut und Tatkraft. Das waren unsere Worte zu Anfang 2021. Und was bringt das neue Jahr 2022? Mit dem Regierungswechsel auf Bundesebene sehen wir diese Zuversicht und Mut, den man dort zur Veränderung hat. Diese Tatkraft wollen wir mitnehmen und bei uns in Ettlingen einbringen.

Trotz der Einschränkungen während der Pandemie haben wir uns auferlegt, Ettlingen zu einer zukunftsgerichteten Stadt zu entwickeln, die mit der Digitalisierung und dem Ausbau der erneuerbaren Energien sinnvoll umgeht, den Verkehr vorausschauend plant, das städtische Bild und unsere Gemeinschaft erhält und pflegt und so viel mehr. Die Zeichen müssen vom Gemeinderat so gesetzt werden, dass wir den nachfolgenden Generationen eine weiterhin lebens- und liebenswerte Stadt übergeben können und alle auf die Reise in die Zukunft mitnehmen.

Den Schwung an Zuversicht aus 2021 nehmen wir Grüne mit in 2022 – machen Sie mit!

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein

gutes und gesundes Jahr 2022.

ihre Kay Dittner
<https://grüne-ettlingen.de>







Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



### Effektivität von Ausgleichsmaßnahmen

Im Sinne des Naturschutzes wollten wir von der Verwaltung wissen, wie naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen von Bebauungsplänen in der Vergangenheit geplant, dokumentiert und deren Ergebnisse bewertet wurden.

Falls es eine solche Dokumentation jedoch bisher nicht gäbe, hatten wir beantragt, diese künftig durchzuführen und dem Gemeinderat jährlich zur Kenntnisnahme vorzulegen. Umgesetzte Maßnahmen sind z. B. Baumpflanzungen, Gewässerrenaturierungen, Schaffung von Eidechsen-Habitaten, Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse u.v.m.

Bisher wurde eine solche Dokumentation nicht durchgeführt. Sie war nicht vorgeschrieben und es fehlte am passenden Personal. Und umsonst gibt es eine solche Leistung natürlich auch nicht.

Das soll sich nun ändern. Die Verwaltung wird die entsprechenden Mittel in den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 aufnehmen, damit darüber im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden werden kann, denn durch eine Dokumentation und fachkundige Bewertung von Ausgleichsmaßnahmen wird deren dauerhafter Erhalt gesichert und deren naturschutzfachlicher Wert gesteigert.

Gut so!

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



In der letzten Sitzung 2021 gab es ein Weihnachtsgeschenk: zusätzlich zu den bereits gekauften Luftreinigern in den Betreuungseinrichtungen für Kinder hat sich die Verwaltung doch noch durchgerungen auch Lüftungsanlagen anzuschaffen, allerdings nur in 2 Einrichtungen. Wie bei den Luftreinigern gab es auch hier eine überwältigende Mehrheit im Gemeinderat.

Leider ist durch die bereits seit Beginn des Schuljahrs in Betrieb genommenen Luftreiniger kein Effekt bei den Ansteckungen erkennbar. Das kann daran liegen, dass die Geräte nichts taugen. Wahrscheinlich ist aber auch, dass sich die Nutzer in den Räumen wegen der Luftreiniger sicherer vor Ansteckungen fühlen und daher weniger lüften. Das kann dann sogar zu mehr Infektionen führen. Jacken, Mützen und Handschuhe werden also auch mit Luftreinigern in den Klassenräumen leider weiterhin notwendig sein.

Eine wirkliche Verbesserung der Situation kann es erst mit Lüftungsanlagen geben. Mit der Wärme der verbrauchten Luft wird hier über einen Wärmetauscher die Frischluft erwärmt. Das bedeutet Dauerlüftung ohne zusätzlichen Energieverbrauch, hilft also auch beim Klimaschutz.

Das Problem ist: Die Lüftungsgeräte sind im Unterschied zu den Luftreinigern nicht kurzfristig zu bekommen. Außerdem sind sie trotz 80% Bundesförderung immer noch teuer. Die Förderung war zum Jahresende befristet.

Jetzt kann man nur auf 2 Dinge hoffen: eine Verlängerung der Bundesförderung für Lüftungsanlagen und eine Mehrheit im Gemeinderat.

Berthold Zähringer





FREIE WÄHLER  
FV ETTLINGEN

www.fwfe.de

## Überall Fachkräftemangel

Und jetzt noch die Infektionswelle und damit einhergehend eine noch deutlich reduzierte Personaldecke.

Wie geht das weiter?

Ein leuchtendes Beispiel gibt gerade ein junges Paar in Oberweier.

Diese beiden engagierten Menschen nehmen Risiko und Verantwortung in die eigenen Hände und betreiben unseren Dorfladen in Oberweier weiter.

Dieser Dorfladen ist der Mittelpunkt unseres Dorftwicklungskonzeptes.

Unseren Respekt dafür, vor allem auch in diesen Zeiten. Wir wünschen viel Erfolg und schnelle Akzeptanz bei der Oberweierer Bevölkerung.

Und genau diese Hochachtung muss für jeden, der wagt und sich anstrengt, im gesamten Land bestehen.

Dieser Wert der bürgerlichen Eigeninitiative und des Fleißes hält die Gesellschaft mehr als alles andere zusammen.

Das ist aktiv gestaltende Zukunft für unser Land!

**Einen guten Start für alle in ein bewegtes Jahr 2022 wünschen wir Ihnen!**

Freie Demokraten  
FDP



Dr. med. Jörg Schneider,

Stadtrat & Ortschaftsrat  
FDP/Bürgerliste

www.fdp-ettlingen.de

JGR



## Frohes neues Jahr 2022!

Nun ist es wieder soweit. Weihnachten ist vorbei, man hat hoffentlich gut gespeist und der Titel: „Last Christmas“ des britischen Duos: „Wham!“ verschwindet stetig aus dem Radio. Silvester steht vor der Tür und damit auch das Ende des Jahres 2021.

Das Jahr brachte viele Überraschungen mit sich. Einen nationalen Lockdown, der zu Schulschließungen führte und den beruflichen Alltag vieler extremst eingeschränkt hatte.

Wer hätte gedacht, dass kurz vor dem Beginn des Jahres 2022 Corona unseren Alltag immer noch derartig dominieren und mitbegleiten wird. Was zählt ist aus dieser Situation das Beste zu machen, weil es auch wieder schönere Tage geben wird!

Wir als Jugendgemeinderat haben unter den Herausforderungen der Pandemie gelitten, jedoch haben wir uns dieser gewaltigen Aufgabe gestellt und haben das Beste aus der gegebenen Situation gemacht.

Für die JGR-Wahl zu werben war nicht einfach. All das, was in Präsenz durchgeführt wird musste nun online den gleichen Effekt bewirken. Die ganze Wahl-Kampagne musste in Online-Formate übertragen werden, was sehr gut gemeistert wurde. Es fand ein Online-Talk zur Jugendgemeinderatswahl 2021 statt und wir konnten Mirko Drotschmann, vielen bekannt als der Youtuber: „MrWissen2go“ überzeugen ein Teil unserer JGR-Wahlspots zu werden, wo viele Jugendgemeinderäte in kurzen Clips unseren Jugendgemeinderat vorgestellt hatten. Erst 2020 konnte die JGR-Wahl aufgrund der damaligen Corona-Situation nicht stattfinden, daher kam es dieses Jahr zu einer Wahl, die über eine Online-Plattform stattfand nachdem die Jahre zuvor die Präsenzwahl stetig durchgeführt worden war.

In Folge der Konstituierung des Gremiums wehte ein frischer Wind im Jugendgemeinderat. Fokussiert wurde die Zusammenarbeit mit dem Kinder – und Jugendzentrum Specht, dem Erarbeiten von neuen Projekten in Ettlingen und Nachhaltigkeit fand Platz in unserer Tagesordnung. Für 2022 heißt es dranbleiben und Ettlingen voranbringen!

2021 ist hiermit vorbei und damit wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des **Ettlinger Jugendgemeinderats** einen erholsamen und gesunden Jahreswechsel. Kommen Sie gut an im Jahr 2022!

Guten Rutsch!

Ihr Aleksander Matic  
Sprecher des Jugendgemeinderats

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Lastschriftinzug

Wie jedes Jahr möchten wir euch darüber informieren, dass der Mitgliedsbeitrag in der KW 5 eingezogen wird. Bitte denkt daran, uns Bankdatenänderungen, Studenten- oder Schulbescheinigungen sowie Adressänderungen rechtzeitig mitzuteilen, um die hieraus resultierenden Beitragsrückläufer zu vermeiden. Diese verursachen einen hohen Verwaltungsaufwand und Kosten, die somit vermeidbar wären. Gerne dürft ihr uns bei Fragen und Änderungen per E-Mail: [info@ssv-ettlingen.de](mailto:info@ssv-ettlingen.de) oder Tel.: 07243-77121 kontaktieren.

#### Rehasportangebot Orthopädie

Ab Montag 31.1.2022 starten wir mit einem neuen Rehasportangebot im Bereich Orthopädie. Es richtet sich an Menschen, die Probleme mit dem Stütz- und Bewegungsapparat haben. Diese können Rücken-, Nackenschmerzen oder aber Probleme mit Gelenken wie Hüfte, Knie, Fuß oder Schulter sein. Wir bieten hierfür zwei Kurse in der Sporthalle des Eichendorff-Gymnasiums (Eingang befindet sich nahe den Bahngleisen) als Gruppentraining an. Der 1. Kurs findet von 18 – 19 Uhr und der 2. Kurs von

19 – 20 Uhr statt. Anmeldungen müssen bis zum 27.1. entweder unter 77121 oder per Mail: [info@ssv-ettlingen.de](mailto:info@ssv-ettlingen.de) in der SSV Geschäftsstelle eingegangen sein.

**BITTE BEACHTEN:** Um an diesen Kursen teilnehmen zu können, muss eine ärztliche, von der Krankenkasse genehmigte Verordnung zur 1. Stunde bei der Übungsleiterin mitgebracht werden.

#### Abt. Leichtathletik

#### Christoph Kessler zum Jahresende mit weiterer DM-Bronzemedaille

Beim letzten nationalen Wettkampf des Jahres trafen sich die Leichtathleten am 18. Dezember im niedersächsischen Sonsbeck zur deutschen Crosslauf-Meisterschaft. Christoph Kessler, eigentlich sonst eher ein Spezialist für die „kurzen“ Distanzen über 800 m und 1.500 m, bewies einmal mehr, dass er echte Ausdauerqualitäten hat und daher auch über die längeren Strecken mit den Spezialisten in Deutschland „locker“ mithalten kann. In einem mutigen Rennen auf der teilweise sehr matschigen und anspruchsvollen Strecke legte Christoph die 4,1 km lange Mitteldistanz in der Zeit von 13:04 min. zurück und wurde damit in der Einzelwertung sehr guter Vierter bei den Männern. Zudem gewann Christoph zusammen mit seinem Bruder Alexander und Lorenz Herrmann (beide vom MTV Karlsruhe) als Stadtwerke Ettlingen – LG Region Karlsruhe Team in der Mannschaftswertung die Bronzemedaille.

Dabei mussten sie sich nur den beiden renommierten Mannschaften aus Regensburg und Tübingen geschlagen geben. Mit dieser weiteren Klasseleistung kann Christoph, der nach dem Ende seines Studiums seit dem Herbst nun eine Arbeitsstelle in München hat, aber glücklicherweise trotzdem dem SSV treu geblieben ist, zwar in eine Winter-Wettkampfpause gehen, wobei aber seine Trainingsvorbereitung für die schon im Januar beginnenden Hallenwettkämpfe schon in vollem Gange ist.



Christoph Kessler (2.v.l.) mit der SWE-Cross-Mannschaft  
Foto: M. Anstett